

Das Bundesministerium lädt ein zum

# FEMtech Netzwerktreffen

## Wie passen Energiewende und Gleichstellung zusammen?

**Montag, 10. Oktober 2022**

**16.00 – 18.00 Uhr**

**Fachhochschule Burgenland, Campus 1, 7000 Eisenstadt**

Wir alle stehen vor neuen Herausforderungen durch die Energiewende und die sich zuspitzende Energiekrise. Besonders Frauen waren schon vor dem starken Anstieg der Energiepreise übermäßig oft von „Energiearmut“ betroffen. Ihre Belange werden vielfach nicht berücksichtigt in einer Branche, die stark von Männern dominiert und dementsprechend wenig divers ist. Mit der anstehenden Energiewende tut sich eine große Chance auf: Neue Formen der Energiegewinnung und -verteilung entstehen, Bewährtes wird hinterfragt. Wie kann die Chancengleichheit mitgedacht werden? Was bringt vermehrt Frauen dazu, in die Energiebranche einzusteigen und auch dort zu bleiben? Was sind die Herausforderungen der Unternehmen im Energiebereich, um das Thema Gleichstellung bei der Energiewende zu berücksichtigen?

### Programm

- |              |  |
|--------------|--|
| <b>16:00</b> | <b>Begrüßung</b><br>Astrid Eisenkopf, Landeshauptmann-Stellvertreterin<br>Silvia Neumann, BMK  |
| <b>16:15</b> | <b>Keynote</b><br>Claudia Maier, Forschung Burgenland und Fachhochschule Burgenland  |
| <b>16:45</b> | <b>Podiumsdiskussion zum Thema</b><br>Andrea Loining, Funder Max GmbH<br>Claudia Maier, Forschung Burgenland und Fachhochschule Burgenland<br>Lukas Püspök, PÜSPÖK Erneuerbare Energie GmbH<br>Raphaela Reinfeld-Spadt, Burgenland Energie AG und Green Energy Lab |
| <b>18:00</b> | <b>Networking am Buffet</b><br><br>Moderation: Elke Szalai, Fachhochschule Burgenland  |

Anmeldung bis **06.10.2022** auf der [FEMtech Website](#) erbeten.

Wir bieten eine Kinderbetreuung an. Falls Bedarf an einer Kinderbetreuung besteht, wenden Sie sich bitte an: [elke.hubich@ffg.at](mailto:elke.hubich@ffg.at)



Der Veranstaltungsort ist mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreichbar. Vom Bahnhof Eisenstadt gibt es einen Stadtbus zur Fachhochschule (<https://anachb.vor.at>). Bitte reisen Sie klimaschonend an.

Die zum Veranstaltungszeitpunkt geltenden Covid-19 Vorgaben der Bundesregierung werden eingehalten. Sollte Covid-19 eine sichere Durchführung der Veranstaltung verunmöglichen, wird das FEMtech Netzwerktreffen online via Zoom stattfinden.

Als spezielles Service steht Ihnen ein Infoschalter der FFG zur Verfügung. Stellen Sie Ihre konkreten Fragen! [www.ffg.at/talente](http://www.ffg.at/talente)

Als Unterstützung bei der Suche nach Expertinnen aus über 130 Fachgebieten bieten wir Ihnen die [FEMtech Expertinnendatenbank](#) an. Die Datenbank ist eine kostenlose Dienstleistung für alle, die qualifizierte Fachfrauen suchen oder Expertise anzubieten haben. **Mehr als 2.400 Expertinnen** sind in der Datenbank eingetragen.

Eine Veranstaltung vom

Bundesministerium für Klimaschutz, Umwelt,  
Energie, Mobilität, Innovation und Technologie

 **Bundesministerium**  
Klimaschutz, Umwelt,  
Energie, Mobilität,  
Innovation und Technologie

Abwicklung durch die

Österreichische Forschungsförderungsgesellschaft mbH  
im Rahmen des Förderschwerpunkts Talente



In Kooperation mit

Forschung Burgenland und  
Fachhochschule Burgenland

